



Donnerstag, 24. Februar 1977

Blatt 417

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Neue Schule in Donaustadt
(rosa) Südosttangente: Vorsprung gegenüber dem Terminplan

Lokal: Bezirksvorsteher Bednar: Auch in Zukunft keine
(orange) "Rote Laterne" in der Leopoldstadt
Bundesmeisterschaft im Maschinschreiben 1977
Keine Fahrpreiserhöhung auf der Badner Bahn
Berufskraftfahrer-Beirat trat zusammen: Mehr
Flüssigkeit im Verkehr

Kultur: Überreichung der Kainz-Medaille
(gelb)

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

neue schule in donaustadt

1 wien, 24.2. (rk) im gebiet 22, rennbahnweg, wurden zirka 2.500 gemeindewohnungen errichtet. zur schulmaessigen versorgung der kinder dieser wohnhausanlage wurde bisher eine 32klassige volks- und hauptschule in der lieblgasse gebaut. zur deckung des spitzenbedarfs an schulraum wird nun der bau einer 24klassigen volksschule in der markomannenstrasse erforderlich. der gemeinderatsausschuss fuer kultur, jugend und bildung gab dazu seine grundsuetzliche genehmigung. (os)

0943

berichtigung

=====

wien, 24.2. (rk) in unserer aussendung nr. 8 vom 23. februar ('rk' blatt 415) "sicherheitskontrollamt im zustaendigen ausschuss einstimmig beschlossen" hat es im 2. absatz, 10. zeile, richtig zu lauten: ... in diesem antrag verlange die oevp von der l a n d e s - regierung, den entwurf

++++

k o m m u n a l :

=====

suedosttangente: vorsprung gegenueber dem terminplan

2 wien, 24.2. (rk) die errichtung der suedosttangente - sie wird die verbindung zwischen favoriten (a 23) und dem knoten prater (a 20) herstellen - macht gute fortschritte. gegenueber dem terminplan konnte durch winterarbeit ein vorsprung erzielt werden. ein abschnitt der suedosttangente, die strecke prater - landstrasser guertel, wird bereits im heurigen sommer zur verfuegung stehen und eine fuehlbare verkehrsentlastung bringen.

zunaechst wird eine richtungsfahrbahn der hochstrasse st. marx und ein provisorischer guertelanschluss zur verfuegung stehen, wie bautenstadtrat hans b o e c k gegenueber der "rathaus-korrespondenz" ausfuehrte. dabei wird im gegenverkehr gefahren. die fertigung der zweiten richtungsfahrbahn soll bis zur jahreswende 1977/1978 erfolgen. die durchgehende verbindung prater - favoriten wird voraussichtlich im sommer 1978 zur verfuegung stehen.

die suedosttangente ist 5,5 kilometer lang und weist zwei richtungsfahrbahnen mit je drei spuren auf. beim verteilerkreis favoriten wird in einem 270 meter langen tunnel die anhoehede des wienerberges durchstoehen, danach die laeberbergstrasse unterirdisch gekreuzt. bald darauf geht die strasse in hochlage ueber und wird bis in den prater auf bruecken gefuehrt. mit einer laenge von mehr als 2,5 kilometer ist dies die laengste strassenbruecke im wiener raum.

die hochstrasse uebersetzt die ostbahn, die geiselbergstrasse, die aspangbahn und in 14 meter hoehe die simmeringer hauptstrasse. nach querung des gebietes von sankt marx wird die bereits seit laengerem befahrbare erdberger bruecke ueber den donaukanal, die prater-hochstrasse und die praterbruecke ueber die donau erreicht.

zur errichtung des tunnels unter dem wienerberg musste eine halbe million kubikmeter erdmaterial bewegt werden. an beton wurden ueber 50.000 kubikmeter verbaut. der tunnelabschnitt ist mit sicherheitseinrichtungen zur feststellung des kohlendioxidgehalts der luft

/.

ausgeruestet, zum nachtraeglichen einbau einer kuenstlichen belueftung sind bereits alle vorkehrungen getroffen. die baukosten des tunnels beliefen sich auf 270 millionen schilling.

die ueber 400 meter lange bruecke im bereich der bundesbahngleisanlagen, deren bau rund 150 millionen schilling kostete, wurde im taktschiebeverfahren hergestellt. nach errichtung der pfeiler, fuer die 8.000 kubikmeter beton erforderlich waren, stellte man die einzelnen tragwerke auf einem fixen platz in spannbetonbauweise her und schob sie mittels hydraulischer anlagen ueber die pfeiler. es waren insgesamt 44 takte erforderlich, die bauzeit jedes taktes betrug eine woche. zur herstellung der tragwerke wurden 14.000 kubikmeter beton benoetigt, das ausmass der brueckenflaeche dieses abschnitts betraegt 28.000 quadratmeter. (we)

0946

L o k a l :

=====

bezirksvorsteher bednar: auch in zukunft keine "rote Laterne"
in der Leopoldstadt

4 wien, 24.2. (rk) ein besonderes anliegen des neuen bezirksvorsteher der Leopoldstadt, rudolf b e d n a r , ist die sicherheit des bezirks. aus diesem grund besuchte er mittwoch das polizeikommissariat in der Leopoldsgasse und erorterte mit stadthauptmann, hofrat dr. franz j e l l i n e k , sicherheitsfragen des bezirks. erfreulicherweise konnte der stadthauptmann vermelden, dass es im 2. bezirk seit einem jahr kein blutverbrechen gegeben hat. dafuer ist die zahl der eigentumsdelikte, wie auch anderswo, im ansteigen. die prostitution wurde in den letzten jahren aus den bewohnten bezirksteilen in das gebiet des praters zurueckgedraengt. obwohl gerade der wurstelprater als vergnuegungszentrum prostituierte anzieht, will bednar gemeinsam mit der polizei die prostitution auf ein ertraegliches mass eindaemmen. es soll auch in zukunft, so der bezirksvorsteher, in der Leopoldstadt keine "rote Laternen" - bordelle - geben.

der besuch des bezirksvorsteher im kommissariat Leopoldstadt galt nicht nur dem stadthauptmann, sondern auch der sicherheitswache, den kriminalbeamten und den politessen. (ka)

1022

L o k a l :

=====

bundesmeisterschaft im maschinschreiben 1977

7 wien, 24.2. (rk) im wiener rathaus findet am samstag, dem 26. februar, um 14 uhr, die bundesmeisterschaft im maschinschreiben statt.

die 17 besten maschinschreiberinnen und -schreiber aus ganz oesterreich wurden dazu eingeladen. sie mussten sich im dezember 1976 bei den landesmeisterschaften qualifizieren.

bei der bundesmeisterschaft wird die aufgabe gestellt, einen durchlaufenden, unbekanntem text durch 30 minuten hindurch abzuschreiben. dabei werden geschwindigkeiten von ueber 600 anschlaegen je minute erwartet. der fehlerprozentsatz darf 0,5 der gesamtanschlaege nicht uebersteigen.

bekanntlich hat die wienerin frau johanna p r o k s c h - s t e i n h a u s e r bereits vor 4 jahren und auch vor 2 jahren die weltmeisterschaft gewonnen. sie wird auch bei der bundesmeisterschaft antreten.

der buergermeister der stadt wien gibt fuer die teilnehmer nach dem wettbewerb einen empfang, bei dem die landesmeister und die besten der bundesmeisterschaft geehrt werden.

da der oesterreichische stenografenverband als landesgruppe oesterreich innerhalb der internationalen foederation fuer kurz-schrift und maschinschreiben (intersteno) oesterreich vertritt, sind diese bundesmeisterschaften auch international von bedeutung. die besten werden im sommer dieses jahres nach rotterdam zur weltmeisterschaft entsandt. es ist zu hoffen, dass unsere teilnehmer wieder gut abschneiden und es unserer weltmeisterin gelingt, ihren zweifachen titel erneut erfolgreich zu verteidigen.

L o k a l :

keine fahrpreiserhoehung auf der badner bahn

8 wien, 24.2. (rk) wie die aktiengesellschaft der wiener lokalbahnen mitteilt, bleiben auf der lokalbahn wien-baden und den von der gesellschaft betriebenen autobuslinien die tarife bis auf weiteres unveraendert, obwohl die fahrpreise auf den eisenbahnlinien der bundesbahnen mit 1. maerz erhoehrt werden. die badner bahn-gesellschaft weist in diesem zusammenhang auf ihren beitrag zur strassenentlastung hin und appelliert an die pkw-besitzer in ihrem einzugsbereich, von den guenstigen verkehrsverbindungen der wiener lokalbahnen gebrauch zu machen. (pr)

1050

k u l t u r :

=====

ueberreichung der kainz-medaille

9 wien, 24.2. (rk) die feierliche ueberreichung der josef kainz-medaille der stadt wien 1976 durch vizebuergermeisterin gertrude froehlich-sandner findet kommenden mittwoch, den 2. maerz, um 14 uhr, im wappensaal des wiener rathauses statt. die kainz-medailen-traeger 1976 sind kitty speiser und johannes schauer, die foederungspreise werden an krista stadler, toni boehm, dieter haspel und georg m. resetschnig vergeben. (pr)

geehrte redaktion

sie sind herzlich eingeladen, berichterstatter und fotoreporter zur ueberreichung zu entsenden.

bitte merken sie vor:

zeit: mittwoch, 2. maerz, 14 uhr.

ort: wappensaal des wiener rathauses, zugang feststiege 2.

1055

L o k a l :

=====

berufskraftfahrer-beirat trat zusammen: mehr fluessigkeit im verkehr

11 wien, 24.2. (rk) der beirat der berufskraftfahrer, der voriges jahr von buergermeister leopold g r a t z ins leben gerufen worden war, trat mittwoch zu einer zweiten sitzung zusammen. gratz bedauerte die durch die brueckensituation entstandene lange pause und gab seiner hoffnung ausdruck, dass von nun an die berufsfahrer mit ihren reichen erfahrungen aus der taeglichen praxis der stadtverwaltung in verkehrsfragen regelmaessig beratend zur seite stunden. zum vorsitzenden der kommission wurde planungsstadtrat univ.-prof. doktor rudolf w u r z e r nominiert.

zur diskussion standen die verkehrssituation nach der brueckensperre und massnahmen zur verbesserung des verkehrs wie ampelneuregelungen, lichtung des schilderwaldes, schaerfere ueberwachung der ladezonen und die durchsetzung von kombinierten bus- und taxi-spuren.

zur verkehrsloesung rund um die donaubruecken wurde einstimmig festgestellt, dass die behelfsbruecken dem verkehrsaufkommen im wesentlichen gerecht wuerden. stauungen zu verkehrsspitzen seien unvermeidbar, die habe es auch auf der reichsbruecke gegeben. ein wesentlich positiver nebenaspekt sei die geringere unfallbilanz auf der lassallestrasse, da die autofahrer im bereich der stauungsraeume auf den brueckenkoepfen nun wesentlich "bewusster" und vorsichtiger fahren. eine gefaehrung der sicherheit und der verkehrsfluessigkeit stellen dagegen die lkws dar, die ohne ruecksicht auf gewichtsbeschraenkungen immer wieder ueber die behelfsbruecke fahren. der vorschlag, ein mehrsprachiges flugblatt ueber besondere verkehrsmassnahmen in der stadt - wie gegenwaertig im falle der brueckensperren - an der landesgrenze zu verteilen, koennte rasch realisiert werden, meinte stadtrat wurzer.

im weiteren regte wurzer eine ueberpruefung der verkehrssampeln an. signalgeregelte kreuzungen stellen fuer die sicherheit der bevoelkerung eine notwendigkeit dar, doch soll gleichzeitig ueberprueft werden, ob nicht durch bauliche massnahmen oder durch eine

aenderung in der strassenfuehrung manche ampeln zum unnoetigen verkehrshindernis geworden seien. auch die ampelphasen sollten der verkehrssituation angepasst werden.

die generelle anhebung der geschwindigkeit auf dem hauptverkehrsstrassennetz waere eine weitere moeglichkeit, den verkehr fluessig zu gestalten. in wien werden taeglich hunderte autofahrer zu verkehrssuendern, da die geschwindigkeitsbeschraenkung von 50 kmh auf den breiten durchzugstrassen ohne behinderung des gesamten verkehrs nach meinung der berufskraftfahrer nicht einzuhalten ist. der vertreter der zustaendigen magistratsabteilung gab jedoch zu bedenken, dass hoehere geschwindigkeiten eine steigerung der umweltbelastungen wie groessere schadstoffemission und laermentwicklung mit sich bringen. stadtrat wurzer will diese anregung, die in den kompetenzbereich des bundes faellt, jedenfalls an das verkehrsministerium weiterleiten.

schaerfere ueberpruefung der ladezonen

der beirat der berufskraftfahrer hat sich mit nachdruck fuer eine schaeferere ueberwachung der ladezonen ausgesprochen. immer wieder muss festgestellt werden, dass firmeninhaber ihre eigenen personenwagen vor dem geschaeft abstellen und lieferwagen deshalb in zweiter spur parken. im falle eines konkurses oder umzuges vergessen viele firmeninhaber, die ladetätigkeit abzumelden, so dass parkplaetze unnoetig blockiert werden. buergermeister leopold gratz hat der empfehlung der berufskraftfahrer entsprochen und die polizei um eine schaeferere ueberwachung der ladezonen erreicht. fuer die festlegung weiterer kombinierter bus- und taxispueren - zwei bewahrte einrichtungen bestehen bereits in der brandstaette und vor dem burgtor - wird die baeckerstrasse ins auge gefasst. diese sonder-spuren haben zusaetzliche besondere bedeutung dadurch, dass sie auch einsatzfahrzeugen eine freie und rasche fahrt ermoeeglichen.

in ihrer naechsten sitzung ende april wird der beirat der berufskraftfahrer das problem der lkw-abstellplaetze nach inkrafttreten der 6. strassenverkehrsordnungsnovelle und das generelle verkehrskonzept diskutieren. (ba)